

## Aktionstag der Pelagiusjugend erbringt 4922 Euro für Aids-Waisen



## Aktionstag der Pelagiusjugend erbringt 4922 Euro für Aids-Waisen

ROTTWEIL-ALTSTADT - Am vergangenen Sonntag feierte die Pelagiusgemeinde das Christkönigsfest. Sehr viele Gläubige, darunter viele Jugendliche und Kinder waren in die Pelagiuskirche gekommen, um mit Pfarrer Thomas Böbel das Hochamt zu feiern. Der Musikverein Frohsinn Rottweil-Altstadt, unter der Leitung von Axel Zimmermann umrahmte die feierliche Eucharistiefeier.

Kompositionen wie Highland Cathedral von Michael Korb und Uli Roeve, Lobe den Herren von Carl Wittrock, Dum spiro spero von Chris Pilsner, Celtic Crest von Christoph Walter, sowie Liedbegleitungen aus dem Gotteslob waren zu hören. Auf der Reiser Orgel spielte Klaus Bauer.

„Mach dir keine Sorgen, ich denk an dich.“ Diesen Satz hatte sich die Pelagiusjugend als Thema zum Gottesdienst ausgewählt. Probleme in der Schule, im Beruf und Ausbildung, Ausgrenzungen,

## **Aktionstag der Pelagiusjugend erbringt 4922 Euro für Aids-Waisen**

Vorurteile und vieles andere mehr, sind Wegbegleiter für viele von uns. Daher ist es wichtig einen Menschen hinter sich zu wissen, welcher uns sagt; mach dir keine Sorgen, ich denk an dich, dann auch mit Rat und Tat zur Seite steht und dir Hoffnung und Perspektive gibt.

Am

Ende des Hochamtes bedankte sich Pfarrer Böbel bei allen Helfern und Mitwirkenden dieses Christkönigsfestes. Viel Beifall erhielten die Akteure des Musikvereines für die sehr gelungene, musikalische Gestaltung des Hochamtes. Die Pelagiusjugend hatte im Anschluss zum Mittagessen ins Gemeindehaus eingeladen. Gisela Bücken begrüßte die vielen Gäste und verabschiedete dabei Rita Rimpp.

Sie war 30 Jahre lang im Küchenteam bei den Aktionstagen der PJA tätig. Am Nachmittag hatte die Pelagiusjugend zu einem Rückblick über das Herbstlager 2019 bei Kaffee und Kuchen eingeladen. Wie immer am Christkönigsfest fand am Wochenende der traditionelle Adventsbasar der Pelagiusjugend statt. Dieses Jahr zum ersten Mal im neuen Engelfriedsaal an der Römerstraße.

Gisela Bücken und ihr großes Helferteam zeigten sich sehr zufrieden über den Besuch und den Verlauf des Aktionstages. So konnte ein Betrag, einschließlich Spenden von 4922 Euro erwirtschaftet werden, welcher wieder dem Aids-Waisenhaus in Minda/Simbabwe zur Verfügung gestellt wird. Zur Bewältigung ihrer vielen Aufgaben ist Schwester Ludbirga vom Waisenhaus dringend auf Spenden angewiesen. Die PJA unterstützt diese Einrichtung bereits seit 1999 mit vielen Aktionen im Jahresverlauf.